

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

Sitzungstermin:	Dienstag, 24.04.2012
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Raum, Ort:	Saal Werkstatt für behinderte Menschen, Fährstraße 25, 18147 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Kurt Massenthe FÜR Rostock

reguläre Mitglieder

Harald Morgenstern	SPD	
Reinhart Kühner	DIE LINKE.	Ab19.00 Uhr
Karl-Heinz Jäger	DIE LINKE.	
Manuela Bruhn	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Kay Mieske	FDP	
Thomas Schommartz	FÜR Rostock	

Verwaltung

Wolfgang Westphal	Ortsamt Ost
Beate Sydow	Ortsamt Ost

Gäste

Einwohnerinnen und Einwohner	15
Vertreter der Presse	

Sachkundige Einwohner

Detlef Löwenhagen	Bauausschuss
Prof. Dr. Schlicht	Bauausschuss (Ehrenmitgl.)
Edith Goeda	Kultusausschuss

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Nico Hansen	CDU	entschuldigt
Dietrich Peters	CDU	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.03.2012
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB (Bauantrag) Neubau eines Mehrzweckgebäudes mit einem NETTO-Markt mit Bäcker im EG und der Unterbringung und Pflege von Personen (barrierefreies Wohnen) im OG; Rostock, Presentinstr./Toitenwinkler Weg; AZ: 02687-11
Vorlage: 2012/BV/3370
- 5.2 Verabschiedung der Tourismuskonzeption 2022
Vorlage: 2012/BV/3207
- 5.2.1 Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)
Verabschiedung der Tourismuskonzeption 2022
Vorlage: 2012/BV/3207-01 (ÄÄ)
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 6.1 Kultusausschuss
- 6.2 Bauausschuss
- 7 Wichtige Information an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 9 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Massenthe eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und Gäste. Die Einladung ist allen Mitgliedern fristgerecht zugegangen. Die Bekanntmachung erfolgte im Schaukasten des Ortsamtes Ost ab 14.04.2012 und im Städtischen Anzeiger Nr. 8 am 18.04.2012. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, es sind 6 von 9 OBR Mitgliedern anwesend.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Massenthe:

- Die Beschlussvorlage zum Netto-Markt steht nicht in der Veröffentlichung im Stadtanzeiger

Herr Kühner: dann sollte der Punkt von der Tagesordnung genommen werden

Herr Westphal: Das Ortsamt hat die Unterlagen erst nach dem Redaktionsschluss des Stadtanzeigers erhalten, Datum, Uhrzeit und Raum wurden ordnungsgemäß bekannt gemacht.

Herr Massenthe gibt die Tagesordnung in der zu Beginn der Sitzung vorgelegten Fassung

bekannt.

Es gibt hierzu keine weiteren Änderungen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.03.2012

Herr Massenthe: Es liegen keine Änderungsvorschläge zur Niederschrift vor. Damit ist die Niederschrift vom 27.03.2012 genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Bürgerhinweise und Nachfragen:

1. Fehlende Steine zur Grünfläche An den Oldendorfer Tannen/Fähranleger
Festlegung: soll nach Abschluss der Waldmaßnahmen passieren; Ortsamt fragt nach
2. Abgasgeruch in Krummendorf durch die Schiffe im Hafen je nach Windrichtung
E-Anschlüsse im Hafen für die Schiffe sollten nicht nur in Lübeck möglich sein;
heute Lärm aus Richtung Fischereihafen
Herr Westphal: möglichst zeitnahe Mitteilungen bei Ereignissen mit Datum, Uhrzeit, ggf. Windrichtung an das Ortsamt oder Umweltamt wie bereits mehrfach so mitgeteilt
3. die Rostocker Str. ist für Radfahrer nicht nutzbar (Straßenbreite und Fahrbahnschäden – Vorschlag Trennstrich auf der Fahrbahn und Beschilderung Höhe KGA (besonders schmal)
Festlegung:
 - das Ortsamt gibt den Hinweis an das Tief- und Hafengebäudeamt weiter
 - Hinweis für Liste zur Verkehrskonferenz
 - In diesem Zusammenhang sollte auch die Notwendigkeit der Ortsteilumgehungen gesehen werden
4. Nachfrage nach Beschilderung der Fährstraße – Radweg/Gehweg
Festlegung: Prüfung durch das Ortsamt mit Verkehrsbehörde
5. Katersteig zwischen Fährstraße und Drostenstr. immer noch nicht in Ordnung
Festlegung: - das Ortsamt gibt den Hinweis erneut an das Tief- und Hafengebäudeamt
6. „schnelle“ Internetverbindungen
Herr Westphal/Herr Massenthe: Thematik war bereits mehrfach Gegenstand von OBR-Sitzungen/Veröffentlichung im Stadtanzeiger hierzu/wenig Resonanz – kaum Rückmeldungen von Bürgern
Fragebogen könnte noch nachgeschickt werden
7. zu wenig Bänke am Uferweg im Bereich Wohngebiet Marinegelände
Herr Massenthe: den jetzigen Standort hat das Amt für Stadtgrün festgelegt, mehr konnte der OBR nicht erreichen
Festlegung: Ortsamt gibt erneut den Hinweis an das Amt für Stadtgrün weiter
8. Rentner haben kaum die Möglichkeit sich an Ämter zu wenden; Internet zu problematisch; möchten sich über Bauvorhaben informieren insbesondere über geplante Vorhaben am Kirchenplatz in Gehlsdorf
Herr Westphal: auch Rentner nutzen heute vielfach das Internet; das Ortsamt ist stets bemüht den Bürgern ihre Fragen umfassend zu beantworten und zu erläutern; Das Bauvorhaben „Netto“ war Gegenstand der letzten OBR-Sitzung und hierzu war auch der Planer des Vorhabens anwesend, um Fragen zu beantworten
9. eingeschränkte Nutzung des Radweges in Krummendorf; Höhe Warnowrande durch Fahrzeuge, die in das Wegeprofil hereinragen

Festlegung: Hinweis wird entgegengenommen und ausgewertet

TOP 5 **Beschlussvorlagen**

TOP 5.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB (Bauantrag) Neubau eines Mehrzweckgebäudes mit einem NETTO-Markt mit Bäcker im EG und der Unterbringung und Pflege von Personen (barrierefreies Wohnen) im OG; Rostock, Pressentinstr./Toitenwinkler Weg; AZ: 02687-11 Vorlage: 2012/BV/3370

Herr Westphal:

- Das Ortsamt hatte auf Nachfrage eine Mail von der Abt. Bauordnung erhalten, mit dem Hinweis, dass das Amt für Umweltschutz das Vorhaben nach Prüfung des vorgelegten Schallgutachtens ablehnt
- Geplant ist entsprechend Antragsunterlagen die Unterbringung und Pflege von demenzkranken Personen
- Diese Nutzung verlangt die Einhaltung der Immissionswerte einer Pflegeanstalt, die derzeit durch den Bauherrn nicht nachgewiesen werden konnten
- Die notwendige Überarbeitung liegt trotz Aufforderung nicht vor
- Seitens des Ortsamtes wird das Vorhaben insbesondere der Bau des Nettomarktes sehr begrüßt – dazu gab es auch mehrere Gespräche mit dem Investor
- Gesehen werden muss aber auch die Verantwortung gegenüber den künftigen Bewohnern
- Der Ortsbeirat prüft die vorliegenden Unterlagen und entscheidet dann darüber insgesamt

Diskussion:

- Seit heute liegt weiterhin per Mail an den Ortsbeirat ein Schreiben des Architekten als Antrag auf Teilbaugenehmigung vor
- Die vorliegenden Unterlagen sollten der Reihe nach bewertet werden
- Dem Vorhaben kann so nicht zugestimmt werden, wenn nicht alle Unterlagen vorliegen
- Die fachliche Prüfung obliegt dem Bauamt, der Ortsbeirat gibt eine Empfehlung zum Gesamtvorhaben

Herr Westphal:

- Relevant für die Beschlussfassung durch den Ortsbeirat sind nur die von der Verwaltung vorgelegten Unterlagen
- Der Ortsbeirat ist ein beratender Ausschuss
- Der Bau- und Planungsausschuss der Bürgerschaft wird sicher erst nach Vorliegen der vollständigen Unterlagen einen Beschluss fassen

Beschluss:

Der Ortsbeirat Gehlsdorf/Nordost empfiehlt das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB (Bauantrag) Neubau eines Mehrzweckgebäudes mit einem NETTO-Markt mit Bäcker im EG und der Unterbringung und Pflege von Personen (barrierefreies Wohnen) im OG; Pressentinstr./Toitenwinkler Weg; AZ: 02687-11 zu erteilen.

Hinweis: Der Ortsbeirat sieht die Problematik des fehlenden Schallgutachtens und einer notwendigen Überarbeitung des Bauantrages. Das Gesamtvorhaben wird befürwortet.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	2
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 5.2 Verabschiedung der Tourismuskonzeption 2022
Vorlage: 2012/BV/3207

Frau Goeda:

- Das Konzept bezieht sich überwiegend auf die Innenstadt, Warnemünde und die Rostocker Heide/Markgrafenheide
- Der Nordosten findet kaum Beachtung besonders auch nicht die östliche Warnowseite

Herr Schommartz:

- Der BA ist davon ausgegangen, dass die für diesen Bereich geschaffenen städtischen Gesellschaften und Ämter für solch ein Konzept keine fremde Hilfe bräuchten
- So ein Konzept ist gut, wenn es sich als wandelbarer Leitfaden für die weitere Entwicklung versteht. Manche Themen überleben sich andere kommen hinzu.
- Wir haben den Eindruck, dass die Ämter nicht im Sinne des Tourismus handeln (Dauerbaustelle Vorpommernbrücke, Straßenerneuerung Nienhagen diese Jahr zur Hauptsaison).

Herr Westphal:

- Der Nordosten findet sich schon im Tourismuskonzept wieder
- Natürlich sind Stadtmitte und Warnmünde die Schwerpunkte
- Erläuterung einzelner auch den NO betreffender Punkte (ÖPNV-Anbindung Hafen ; Museumskonzept; Rostock als Fahrradstadt, Fahrradrouten, Lückenschlusswegführung; Notwendigkeit der Schaffung weiterer touristischer Angebote entlang der Warnow usw.)

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Verabschiedung der Tourismuskonzeption 2022 entsprechend des vorliegenden Entwurfs zu veranlassen (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	1
Dagegen:	3
Enthaltungen:	3

Angenommen	
Abgelehnt	x

TOP 5.2.1 Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)
Verabschiedung der Tourismuskonzeption 2022
Vorlage: 2012/BV/3207-01 (ÄÄ)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird gestrichen und lautet wie folgt:

„Die Bürgerschaft beschließt die Tourismuskonzeption 2022 der Hansestadt Rostock entsprechend dem vorliegenden Entwurf (Anlage).“

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	2
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6 Berichte der Ausschüsse

TOP 6.1 Kultusausschuss

Frau Goeda informiert über:

- Das stattgefunden Osterfeuer
- Das geplante Bauvorhaben Netto mit Wohneinheiten für pflegebedürftige Menschen bedeutet eine Bereicherung für Gehlsdorf und bietet älteren Bewohnern die Möglichkeit in ihrem bekannten Wohnumfeld zu verbleiben
- Der Wasserstand in der Nähe des Fähranlegers ist sehr hoch – Nachfrage nach Hochwasserschutzmaßnahmen

Herr Massenthe/Herr Westphal:

- Wasserstand ist zeitversetzt auch abhängig von der Windrichtung auf der Ostsee
- Flachwasserproblematik/Verlandung der Uferzone bekannt - Problematik auch für Verkehrskonferenz vormerken

Frau Bruhn:

- im nächsten Jahr richtet die FFW das Osterfeuer aus
- am 1. Mai ist Tag der Offenen Tür bei der FFW Gehlsdorf

TOP 6.2 Bauausschuss

Herr Schommartz informiert über:

- Problematik Gutachten Starkregenereignisse fehlt noch immer

Wir fühlen uns nicht ernst genommen. Verschiedene Male haben wir zu diesem Thema Fragen gestellt, wohl in den leeren Raum.

Hier die Fragen die seit 2 Monaten unbeantwortet blieben.

Aus unserer Sicht sind die genannten Handlungszeiträume viel zu groß, die Erstellung eines Gutachtens bis zum Jahresende dauert viel zu lange.

Wir begrüßen den Bau eines Walls am Rückhaltebecken Hinrichsdorf.

Was ist die in Rede stehende Niederung?

Bekommen wir Antworten auf die von uns gestellten Fragen ?

Warum werden die Gräben nicht ausgekoffert?

In den Akten, zu diesem Thema, befindet sich eine schematische Zeichnung, der

Regenwasserführung Nord/Ost. Ist diese korrekt, oder sind weitere Gebiete (wie zB. Bentwisch Gewerbegebiet) an dieses System angeschlossen?

- KITA

Auch hier haben wir im Verlauf eines Monats keine Information erhalten.

87 KITA Plätze, plus Personal, plus Zulieferer sind wenigstens 100 Fahrzeuge pro Tag, darunter auch LKWs.

TOP 7 Wichtige Information an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft

Vorschläge:

1. Nachfrage Gutachten/Arbeitsstand Starkregenereignisse
2. Weiterbau/Grunderwerb für den Geh- und Radweg Krummendorf
3. KITA-Standort Marinegelände

Herr Westphal:

- dieser Tagesordnungspunkt ist neu
- es sollten Probleme aufgenommen werden, wo es in der Vergangenheit Schwierigkeiten gab
- hier soll kein Eingriff in laufende Verwaltungsverfahren genommen werden (Netto-Bauantragsverfahren; Bauvoranfrage zur KITA im Marinegelände)
- der Ortsbeirat hat sich gerade erst nach der letzten OBR-Sitzung mit einem Schreiben betr. KITA-Standort an den Oberbürgermeister gewandt, eine Antwort hierzu liegt im Ortsamt noch nicht vor

Beschluss:

Der Ortsbeirat hat folgende Schwerpunkte als wichtige Information an den Oberbürgermeister:

1. Nachfrage Gutachten/Arbeitsstand Starkregenereignisse

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

2. Weiterbau/Grunderwerb für den Geh- und Radweg Krummendorf

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

3. KITA-Standort Marinegelände

Dafür:	4
Dagegen:	2
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

(Ausführliche Zuarbeit der Problemschwerpunkte 1 und 2 durch Herrn Massenthe und zu 3. durch Herrn Morgenstern an das Ortsamt)

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Massenthe informiert über das 2. Hafenforum/**Herr Westphal** verweist auf die

diesbezügliche Pressemitteilung

Herr Westphal informiert über:

- Sanierung des 20 KV-Stromversorgungsnetzes Bereich Hölderlinweg bis Drostenstr.
Nachfrage Herr Kühner: sind Bäume davon betroffen
Festlegung. Nachfrage durch das Ortsamt
- Terminerinnerung: 1. Aktualisierung Landschaftsplan der HRO; 31. Mai, 17.00 Uhr im Ortsamt
- CD Haushaltsplan 2012 im Ortsamt
- Erfolgte Straßenrandreinigung in der Max-Garthe-Straße
- Antwort zur Nachfrage Straßenreinigung im Marinegelände (verlesen der Mail – Bürgerin ist anwesend und wünscht keine weitere schriftliche Antwort)
- Zwischeninformation zur Wasserproblematik KGA Toitenwinkler Weg
- Baustellenübersicht
- Die Problematik „Grabenschau“ wurde im Gespräch mit dem Wasser- und Bodenverband ausgewertet – bei Bedarf kann ein nachträglicher individueller Termin benannt werden bzw. die Probleme auch schriftlich benannt werden
- Ortstermin mit Ämtern und OBR zur Problematik Stellflächen In den Bereichen Obstwiese und Heuweg
- Der Bauausschuss/Ortsbeirat sollte darüber beraten, welche Vorschläge für den Heuweg gibt **T.: Nächste OBR-Sitzung**
- Deckenerneuerung in Nienhagen – 1. BA im Sommer; noch keine Festlegung zur Umleitungsproblematik
- Auslegung der Plangenehmigungsunterlagen „Vorflutregelung Neu Hinrichsdorf“ vom 03.05 bis 04.06.2012 zu den Öffnungszeiten im Ortsamt
- Noch keine Antwort aus dem OB-Bereich zum Schreiben des OBR betr. KITA im Marine-Gelände
- Bisher keine Zuarbeit des OBR zur Thematik LKW-Parken in der HRO
Termin: 29. Juli 2012

TOP 9 Verschiedenes

Bürgernachfrage: fehlende Einkaufsmöglichkeiten in und um Nienhagen; ist sicherlich keine Frage von fehlenden Investoren

Herr Massenthe/Herr Westphal:

- Einkaufsmöglichkeit im GVZ „Selgros“
- Investoren haben bisher kein Interesse gezeigt aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte
- Verwaltung hat keine Möglichkeiten hier selbst Einkaufsmöglichkeiten zu schaffen

Massenthe, Kurt

Sydow, Beate